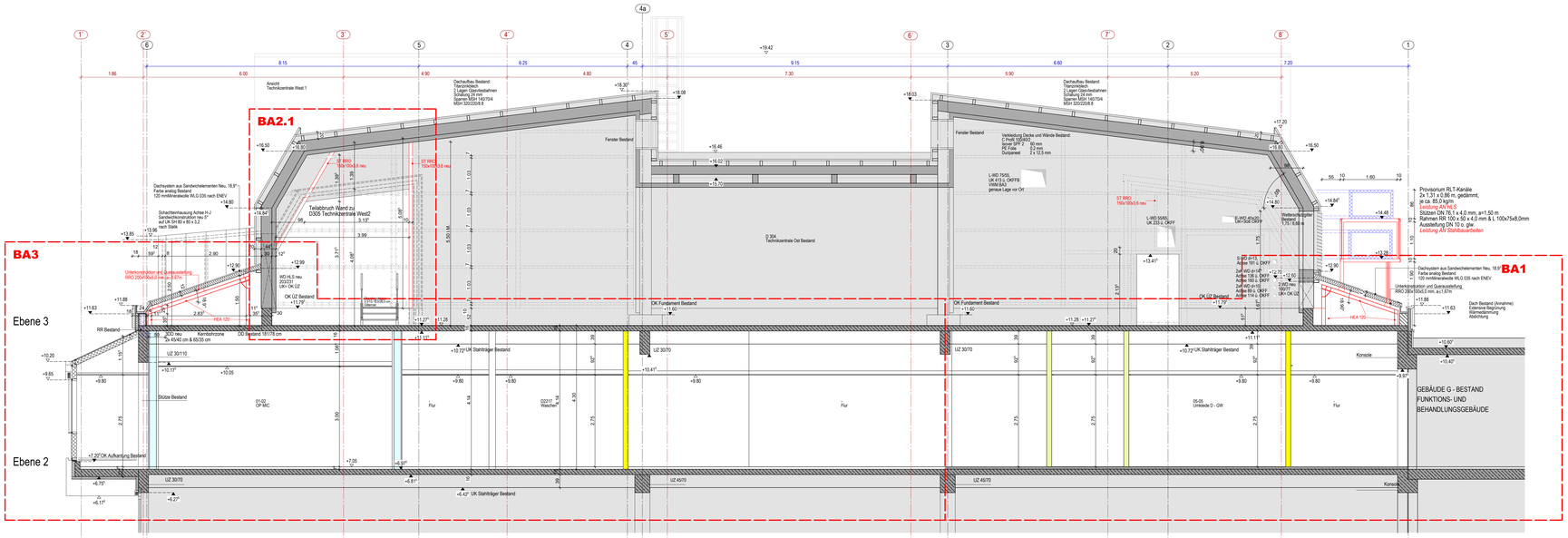
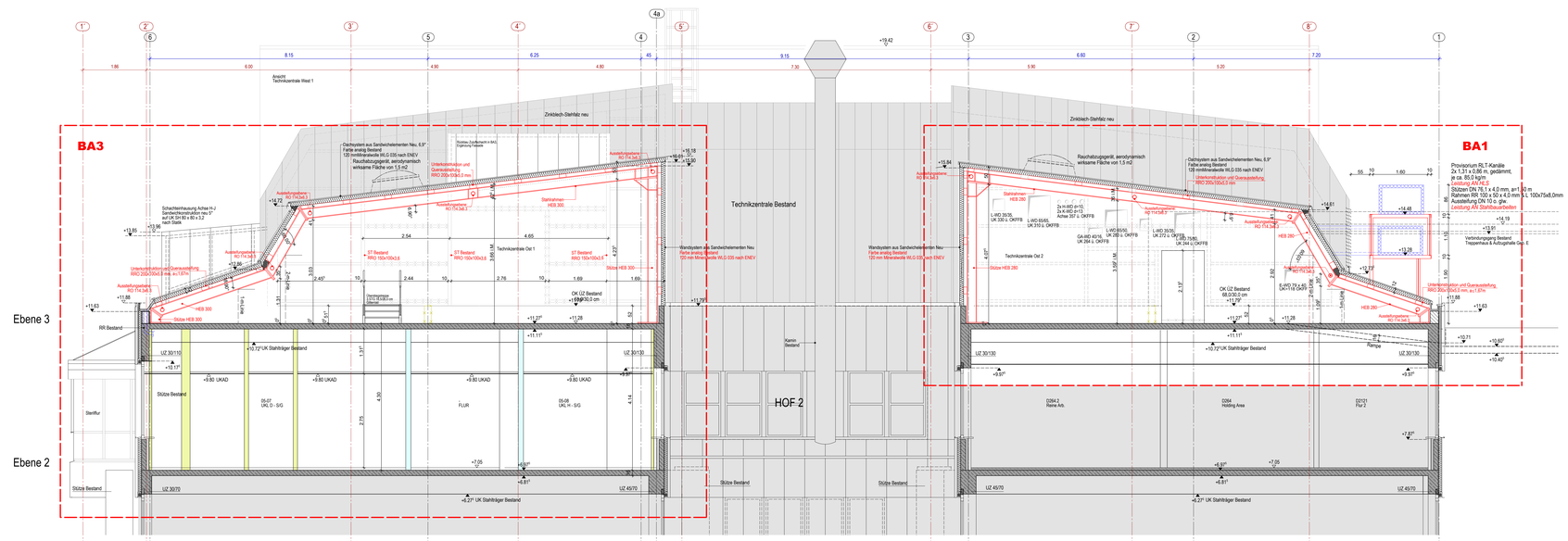


Schnitt B-B



Schnitt D-D

LEGENDE SCHRAFFUR

WÄNDE NEU TROCKENBAU	WÄNDE BESTAND TROCKENBAU
SYSTEMWAND NEU	WÄNDE BESTAND BETON
WÄNDE NEU BETON	WÄNDE BESTAND FERTIGTEIL
WÄNDE NEU FERTIGTEIL	WÄNDE BESTAND MAUERWERK
WÄNDE NEU MAUERWERK	WÄNDE BESTAND MATERIAL UNKLAR
WC TRENNWÄNDE NEU (Raumhoch)	BESTAND DÄMMUNG
NEU DÄMMUNG	ÄNDERUNGSWOLKE
INTERMISSWAND	BAUABSCHNITTSGRENZEN
MAUERWERKSWAND F90	MASSNAHME IM BESTAND DURCH ELT
SELBSTTRAGENDES DECKENSYSTEM	MASSNAHME IM BESTAND DURCH HLS
WANDSCHUTZPLATTEN	STAUBSCHUTZWAND
INTERIMSMÖBLIERUNG	

LEGENDE BRANDSCHUTZ

Abkürzungen und Zeichen															
	Neu		BA	Bauart	Bestand		BA	Bauart	k.A.	keine Angaben enthalten		GK	Gebäudeklassen
BW	Brandwand				Brandwand				VG	Vollgeschoss			
feb	feuerbeständig				feuerbeständig				0	keine Anforderungen			
fh	feuerhemmend				feuerhemmend				RS	Rauchschutz			
ffb nb BS	nicht brennbar				nicht brennbar				AR	Außenhaltraum			
S	selbstschliessend				selbstschliessend				FW	Feuerwiderstandsdauer			

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

DIE ANGEGEBENEN SCHALLSCHUTZWERTE BEZIEHEN SICH AUF DEN EINGEBAUTEN ZUSTAND. UM DEN LABORWERT ZU ERHALTEN SIND DIE ANGEGEBENEN WERTE UM VORALTERNASSE ZU ERHÖHEN

TÜREN = 5 dB

WÄNDE = 2 dB

LEGENDE VORMAUERUNG

MW RH	MAUERWERK RAUMHOCH	MW BH	MAUERWERK BRÜSTUNGSHOCH
GK RH	GIPSKARTON RAUMHOCH	GK BH	GIPSKARTON BRÜSTUNGSHOCH

LEGENDE ROHWERKPLANUNG

ABKÜRZUNGEN FÜR DURCHBRÜCHE UND SCHLITZE/ALLE VERTIKALEN DURCHBRÜCHE GRUNDSÄTZLICH NACH UNTEN

BEGINN: B. OBERKANTE: OK.
ENDE: E. UNTERKANTE: UK.

	ELEKTRO	HEIZUNG	LÜFTUNG	SANITÄR	MED.GASE	KÄLTE	DAMPF	GEB.AUT	BESTAND	SYMBOLE
WANDDURCHBRÜCHE	EWD	HWD	LWD	SWD	MWD	KWD	DWD	GAWD	BWD	
WANDDURCHBRÜCHE RUND	EWD	HWD	LWD	SWD	MWD	KWD	DWD	GAWD	BWD	
WANDSCHLITZE	EWS	HWS	LWS	SWS	MWS	KWS	DWS	GAWS	BWS	
DECKENDURCHBRÜCHE	EDD	HDD	LDD	SDD	MDD	KDD	DDD	GADD	BDD	
DECKENSCHLITZE	EBS	HBS	LBS	SBS	MBS	KBS	DBS	GABS	BBS	
BODENDURCHBRÜCHE	EBD	HBD	LBD	SBD	MBD	KBD	DBD	GABD	BBD	
FUNDAMENTDURCHBRÜCHE	EFD	HFD	LFD	SFD	MFD	KFD	DFD	GAFD	BFD	
FUNDAMENTSCHLITZE	EFS	HFS	LFS	SFS	MFS	KFS	DFS	GAFS	BFS	
WANDNISCHEN					MJKE					

HINWEIS: SYSTEMWÄNDE ERST NACH INSTALLATION M-BKE-NISCHE **HINWEIS:** SYSTEMWÄNDE ERST NACH INSTALLATION M-BKE-NISCHE

FERTIG STELLEN FERTIG STELLEN

FUSSBODENOBERKANTE	OKFB	FERTIGBRÜSTUNGSHÖHE	FBRH	TÜR BESTAND	
ROHDECKE OBERKANTE	OKRD	ROHSTURZ	RS		
GELÄNDEOBERKANTE	GOK	FERTIGSTURZ	FS		
ROHBRÜSTUNGSHÖHE	RBRH	UNTERKANT ABGEHÄNGTE DECKE	UKD	TÜR NEU	
ALISSENKANTE	AK	UNTERKANTE ROHDECKE	UKRD		
		UNTERZUG	UZ		

TÜRKNÖCHEN AB FOK BIS UK ROHSTURZ IN TÜRAUFSCHLAGRICHTUNG

DIE HÖHENANGABE BRÜSTUNG FENSTER BEZIEHT SICH AUF OKFB!

LEGENDE AUSBAU

000	TÜRNUMMERN NACH TÜRLISTE	GK	GIPSKARTON NACH LEGENDE
000	FENSTERNUMMERN NACH FENSTERLISTE	A	ANSTRICH NACH LEGENDE
LRH	LICHTE RAUMHÖHE VON FOK BIS UKD	P	PUTZ NACH LEGENDE
FB	FUSSBODEN NACH LEGENDE	VS	VORSATZSCHALE
D	DECKE NACH LEGENDE	WS	WANDSYSTEMÜBERSICHT HINWEIS: ANCH DETAILPL. WANDANSCHÜTEN B.o NEU
	WANDANSCHÜTEN OK Decke, vollständig verkleidet		FUSSDUCTS DIE ETWA 20mm, H = 80mm ab OK Sockel
	WANDANSCHÜTEN OK Decke, 500mm, H = 300 ab OK Sockel, vollständig verkleidet		FUSSDUCTS DIE ETWA 1.0mm, H = 80mm ab OK Sockel
	WANDANSCHÜTEN OK Decke, H=200mm, H = 300 ab OK Sockel, vollständig verkleidet		1.0mm, H = 80mm ab OK Sockel
	WANDSCHÜTEN UNTERKANTE ABGEHÄNGTE DECKE, vollständig verkleidet		1.0mm, H = 80mm ab OK Sockel, vollständig verkleidet
	WANDSCHÜTEN AT-VIN, deckenkonstruktiveändrung AT_NEIN (auch/not)		SPRITZDUCT (H=2.0 m AUCH Sockel ITÜNRNI)

LEGENDE MÖBLIERUNG

LOSE MÖBLIERUNG (ZUSTÄNDIGKEIT BAUHERR)	FESTE MÖBLIERUNG MEDIZINTECHNIK (ZUSTÄNDIGKEIT MEDIZINTECHNIK)
LOSE MÖBLIERUNG (ZUSTÄNDIGKEIT ARCHITEKT)	FESTE MÖBLIERUNG MEDIZINTECHNIK RAUMHOCH (ZUSTÄNDIGKEIT MEDIZINTECHNIK)
FESTE MÖBLIERUNG, GEMÄHN SCHREINER (ZUSTÄNDIGKEIT ARCHITEKT)	FESTE MÖBLIERUNG MEDIZINTECHNIK DECKE (ZUSTÄNDIGKEIT MEDIZINTECHNIK)
FESTE MÖBLIERUNG, RAUMHOCH (ZUSTÄNDIGKEIT ARCHITEKT)	MEDIZINTECHNIK STELLFLÄCHE
LOSE MÖBLIERUNG MEDIZINTECHNIK (ZUSTÄNDIGKEIT MEDIZINTECHNIK)	SANITÄRGEGENSTÄNDE (ZUSTÄNDIGKEIT HLS PLANER)

± 0,00 = 395.27 ü.NN

INDEX / DATUM / GEZ. / ÄNDERUNG

ERWEITERUNG UND STRUKTURVERBESSERUNG ZOP AMBERG

BAUHERR: KLINIKUM ST. MARIEN AMBERG
MARIAHILFBERGWEG 7
92224 AMBERG

KLINIKUM ST. MARIEN AMBERG

ARCHITEKT:

PROJEKTSTEUERER: HITZLER INGENIEURE
HÖHE GRID 3
84034 LANDSHUT
TEL.: 0871 / 3302091-0
FAX: 0871 / 3302091-1

TWP:

HLS / MSR:

ELT:

MT:

PROJEKTADRESSE: KLINIKUM ST. MARIEN AMBERG
MARIAHILFBERGWEG 7
92224 AMBERG

BRANDSCHUTZ, BAUPHYSIK:

PLANVERFASSER:

GEZ.:

INDEX:

DATUM INDEX:

MASSSTAB: M 1/50

PROJ.-NR.:

PLANBEZEICHNUNG: AUSBAUPLANUNG
SCHNITT B-B, SCHNITT D-D

DATUM ERSTELLUNG: 4.12.20

DATUM FREIGABE: 14.4.23

BLATTGR.: 841 / 1400

PLANART: AUSFÜHRUNGSPLANUNG

PLANNUMMER / DATENNAME: ARCHITEKTUR

PLANNUMMER / DATENNAME: KSM ZOP-ARC-A-SN-BD-503-F-0

H/B = 841 / 1400 (1.18m²) CAD PL NR. 2052 Allplan 2022